

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 12.04.2016	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat I Amt: Magistratsgeschäftsstelle	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2016/0108 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: Kostenstelle: Kostenträger:		
Investitionsnummer: Sachkonto:		

Betreff: Neuwahl der Mitglieder der Schulkommission

Vorlage vom: 12.04.2016

Beschlussvorschlag:

Mit Beginn der neuen Legislaturperiode sind die Mitglieder der Schulkommission zu wählen.
Hierfür sind folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Der Magistrat ist durch den Oberbürgermeister Kraft Amtes oder ein von ihm bestimmten Vertreter sowie von 3 weiteren Magistratsmitgliedern in der Kommission vertreten.
Der Magistrat wählt die 3 weiteren Vertreter aus seiner Mitte nach den Grundsätzen der Verhältniswahl und leitet die Vorlage zur Beschlussfassung der Punkte 2. und 3. an die Stadtverordnetenversammlung weiter.
2. Die Stadtverordnetenversammlung wählt wie aus der Begründung ersichtlich ihre Vertreter in die Kommission.
3. Die Stadtverordnetenversammlung wählt wie aus der Begründung ersichtlich sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner in die Kommission.

Anlagen:

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Folgekosten: ☐ Ja ☐ Nein

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 12.04.2016

Die Schulkommission setzt sich wie folgt zusammen:

1. Oberbürgermeister Kraft Amtes oder ein von ihm bestimmtes Magistratsmitglied
Der Magistrat nimmt Kenntnis, dass der Oberbürgermeister sich durch Bürgermeister Reißer
2. 3 weitere Magistratsmitglieder

Listenwahl inklusive Stellvertreter.

3. 4 Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung

Listenwahl inklusive Stellvertreter.

4. mehrere sachkundige Einwohner/innen
Hierzu wird durch das zuständige Fachamt der Stadtverordnetenversammlung eine entsprechende Liste vorgelegt.

Zu 2. und 3.

Die Listen sind so zu besetzen, dass im Falle eines Ausscheidens ausreichende Nachrücker zur Verfügung stehen. Sollte eine Liste während der Legislaturperiode ausgeschöpft werden, bliebe der Platz sodann unbesetzt.

Darmstadt, 12.04.2016
772/da

Dezernat I

Jochen Partsch
Oberbürgermeister